

Link zu den Fragen:

<https://www.ensi.ch/de/technisches-forum/?question-forum=bfe-technisches-forum-sicherheit>

1	Frage Nr. und Titel	17	Umgang mit austretenden Lagergasen und Anforderungen an das Wirtgestein
2	Themenkreis	◀ Lagerbehälter, Verfüllung, Gasbildung ▶	
3	Nr. vergleichbarer Fragen und Antworten	29	
11	Datum / aktuelle Einschätzung durch:	31.08.23	Markus Zink
12	Datum / 2. Meinung durch:	24.10.23	Thomas Obermayer
21	Was wird in der Beantwortung vermisst?	<ul style="list-style-type: none"> • Der Hinweis auf spezielle Gesteine, wie Opalinuston, fehlt. • Gemäss meinem (Markus Zink) Wissenstand weist der Opalinuston aber ein Selbstabdichtungsvermögen auf; siehe weiter unten bei den "Bemerkungen". • Die Selbstabdichtungseigenschaften des Opalinustons werden beispielsweise in Frage 28, Seite 2 bestätigt. 	
22	Mögliche Relevanz für das Rahmenbewilligungsgesuch	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
23	Mögliche Relevanz für den Sicherheitsnachweis	<input checked="" type="checkbox"/> ja	
24	Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Es wird nur der allgemeine Begriff "Wirtgestein" verwendet; explizit wird kein spezielles Gestein erwähnt. Die Gasentwicklung soll primär dadurch vermieden werden, indem keine Gas bildenden Stoffe ins geologischen Tiefenlager eingebracht werden. Oder mit anderen Worten: um die Auswirkungen von Lagergasen auf die Langzeitsicherheit zu begrenzen, sollen Gas produzierenden Abfälle ganz vermieden oder zumindest minimiert werden. • Günstig sind Wirtgesteine, die ein Selbstabdichtungsvermögen von Rissen und Klüften aufweisen. 	
25	Zusatzfragen	<ul style="list-style-type: none"> • Keine. 	